

Ola Staszal soll neue Intendantin von DOK Leipzig werden

Pressemitteilung
20.10.2025



Ola Staszal | Foto: Alena Flemming

Aleksandra (Ola) Staszal soll zum 1. Januar 2026 neue Intendantin von DOK Leipzig sowie Geschäftsführerin der Leipziger Dok-Filmwochen GmbH werden. Das ist das Ergebnis der Arbeit einer Auswahlkommission, die sich unter der Leitung von Kulturbürgermeisterin Dr. Skadi Jennicke intensiv mit der Neubesetzung der Position beschäftigt hat. Die Personalie wurde bereits im Aufsichtsrat der Gesellschaft vorberaten. Der Leipziger Oberbürgermeister Burkhard Jung hat das Ergebnis nun bestätigt. Der Stadtrat wird voraussichtlich am 29. Oktober in der Ratsversammlung über die Personalie entscheiden.

Ola Staszal soll Nachfolgerin von Christoph Terhechte werden, dessen Intendanz aus persönlichen Gründen zwei Jahre früher als geplant zum 31. Januar 2026 endet. Für Januar 2026 ist eine Zusammenarbeit zwischen beiden zur Übergabe der Geschäfte vorgesehen.

„Mit Ola Staszal gewinnt die Stadt Leipzig für DOK eine Intendantin mit künstlerischem Weitblick sowie viel Erfahrung und Sensibilität in der Dokumentarfilmbranche. Zudem ist Frau Staszal im Rahmen ihrer bisherigen Arbeiten für ihre Schwerpunktsetzung für Osteuropathemen bekannt. Dies wird eine Traditionslinie des Leipziger DOK-Filmfestival mit Blick auf aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen prominent fortsetzen“, sagt Kulturbürgermeisterin und Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Skadi Jennicke.

Die Stelle ist – wie bei Geschäftsführungen in der Stadt Leipzig üblich – zunächst auf fünf Jahre befristet. Die Auswahlkommission bestand aus den Mitgliedern des Aufsichtsrates, die zugleich Stadträte jeder Ratsfraktion sind, der Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Skadi Jennicke sowie einem externen Expertenrat aus der Film- und Dokumentarfilmbranche. Auch Christoph Terhechte war Teil dieses Gremiums.

Ola Staszal ist derzeit die Leiterin des deutsch-polnisch-tschechischen Neißer Filmfestivals im Dreiländereck und zeichnet dort für die Bereiche Dokumentar-, Spielfilm und Geschäftsführung verantwortlich. Sie

68. Internationales Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm

27.10. – 2.11.2025

Pressekontakt
Nina Kühne
Tel. +49 (0)341 30864 1070
presse@dok-leipzig.de

Stadt Leipzig | Dezernat Kultur,
Tel. +49 (0)341 123 4209
kulturdezernat@leipzig.de

Leipziger Dok- Filmwochen GmbH
Katharinenstraße 17
04109 Leipzig

Aufsichtsratsvorsitzende
Dr. Skadi Jennicke

Intendant und Geschäftsführer
Christoph Terhechte

Gerichtsstand
Leipzig

Handelsregister
Amtsgericht Leipzig, HRB 35 89

Umsatzsteuer-ID
DE141498242

studierte Film- und Literaturwissenschaften sowie Europastudien an den Universitäten Wrocław und Aachen. Seit 1999 lebt sie in Berlin. Ola Staszal gründete und leitete das Festival des mobilen Kinos „The Rolling Movies“ und war von 2014 bis 2025 Jurymitglied bei der Deutschen Film- und Medienbewertung (FBW) in Wiesbaden.

**Pressemitteilung
20.10.2025**

Seite 2 von 2

Am 30. Oktober wird sich Festivalleiter Christoph Terhechte mit Ola Staszal bei dem DOK Talk „Festivalvisionen“ über die Vergangenheit und Zukunft von DOK Leipzig austauschen. Dieser beginnt um 11:30 Uhr im Zeitgeschichtlichen Forum Leipzig und ist öffentlich zugänglich. Der Eintritt ist frei.

DOK Leipzig ist das weltweit älteste Festival für Dokumentar- und Animationsfilm und in dieser Verbindung einzigartig. Im Zentrum stehen die Werte Frieden, Menschenwürde, Teilhabe und Vielfalt. Das Festival zeigt jährlich rund 200 künstlerische, gesellschaftlich relevante Filme und Extended-Reality-Arbeiten und bietet Raum für Debatten. Gleichzeitig ist DOK Industry Deutschlands wichtigster Treffpunkt und Impulsgeber für die internationale Filmbranche.

Kurzbiografie Ola Staszal

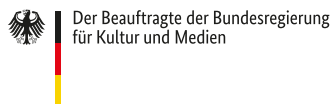
Ola Staszal prägt seit mehr als 25 Jahren die deutsch-polnisch-tschechische Filmfestivallandschaft. Seit 2011 ist sie fest mit dem Weiße Filmfestival im Dreiländereck Deutschland-Polen-Tschechien verbunden, in leitender Tätigkeit seit 2014. Unter ihrer Mitwirkung entwickelte sich das Festival zu einer international beachteten Plattform für Filmkunst und zum beliebten Publikumsfestival. Zusätzlich ist sie regelmäßig als Jurorin bei weiteren Filmfestivals tätig und gehörte von 2014 bis 2025 der Jury der Deutschen Film- und Medienbewertung (FBW) in Wiesbaden an. Weitere kulturpolitische Akzente setzte die gebürtige Polin u.a. als Mitglied im Fachbeirat Film der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und als Mitbegründerin und Sprecherin des sorbisch-deutschen Filmnetzwerks „Łužycofilm“. Ola Staszal ist studierte Literatur-, Film- und Politikwissenschaftlerin.

Foto zum Download: [Pressefotos](#)
Fotocredit: Alena Flemming

Wir danken für die Unterstützung

Thank you for your support

Gefördert durch



Gold



Silber



Bronze



Weitere DOK Fördernde und Freund*innen More DOK Supporters and Friends

- Barbara Hobbie und Richard Mancke
- cultutraeger GmbH
- Computer Leipzig
- DEFA-Stiftung
- D-Facto Motion
- Doc Alliance
- Doris Apell-Kölmel und Michael Kölmel
- Europäische Stiftung der Rahn
- Dittrich Group für Bildung und Kultur
- Jugendstrafvollzug Regis Breitingen
- Leipziger Gesellschaft zur Förderung der Filmkunst e.V.
- Leipzig Stiftung
- Gangart Werbung GmbH
- IIS Medientechnik GmbH
- Petersbogen Leipzig
- Staatliche Porzellanmanufaktur Meißen
- Stiftung Friedliche Revolution
- ver.di Filmunion

Förderhinweise Freistaat Sachsen: Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft Kultur und Tourismus. Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Kreatives Europa: Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors

bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden. Bundesstiftung Aufarbeitung: Gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur.